

STADT AHRENSBURG - STV-Beschlussvorlage -		Vorlagen-Nummer 2016/060
öffentlich		
Datum 17.05.2016	Aktenzeichen II.7.1	Federführend: Frau Haebenbrock-Sommer

Betreff

Theater- und Musikförderung

- Zuwendungen 2017 – 2019 an den Verein Theater und Musik in Ahrensburg e. V.

Beratungsfolge Gremium Bildungs-, Kultur- u. Sportausschuss Stadtverordnetenversammlung	Datum 02.06.2016 27.06.2016	Berichterstatter Herr Schubbert-von Hobe		
Finanzielle Auswirkungen:	X	JA		NEIN
Mittel stehen zur Verfügung:		JA		NEIN
Produktsachkonto:	26100.5318000			
Gesamtaufwand/-auszahlungen:	48.000 € für 2017			
Folgekosten:	Je 48.000 € für 2018 + 2019			
Bemerkung:				
Berichte gem. § 45 c Ziff. 2 der Gemeindeordnung zur Ausführung der Beschlüsse der Ausschüsse:				
X	Statusbericht an zuständigen Ausschuss			
	Abschlussbericht bis			
	Berichterstattung nicht erforderlich			

Beschlussvorschlag:

Dem Verein Theater und Musik e. V. wird ein jährlicher Zuschuss auf der Basis von mindestens 12 Veranstaltungen (wie im Sachverhalt erläutert) in Höhe von 48.000 € für die Jahre 2017 bis 2019 (beinhaltet die Saison 2019/2020) gewährt. Eine jährliche Liquiditätsrücklage in Höhe von 10.000 € zum Ende der Saison wird anerkannt.

Sachverhalt:

Der Verein Theater und Musik in Ahrensburg e.V. (künftig Verein genannt) benötigt für die Durchführung ihrer satzungsmäßigen Aufgaben eine jahresübergreifende **Planungssicherheit**, um den Kulturbetrieb unabhängig vom Beschluss über den städtischen Haushalt über die Jahreswende zu gewährleisten. Um günstige Gagen vereinbaren oder um bekannte Künstler verpflichten zu können, werden in der Regel die Verträge bereits 1 – 2 Jahre im Voraus abgeschlossen.

Zur Gewährung dieser Planungssicherheit, aber auch zur Kostenkonsolidierung hatte die Stadtverordnetenversammlung in der Vergangenheit mehrfach jahresübergreifend Beschlüsse, zuletzt am 28.10.2013, gefasst.

Zuschuss 2014 und Folgejahre:

Ziel dieser Vorlage ist es, für einen zeitlichen Rahmen von 3 Jahren (bis 2019) eine dem Verein angemessene und in der Höhe noch zu beschließende Festbetragsbezuschung festzulegen. Dies gewährleistet sowohl dem Verein als auch der Stadt eine Kostensicherheit und dient gleichwohl der Verwaltungsvereinfachung. Vor diesem Hintergrund soll die Vorlage der Stadtverordnetenversammlung am 27.06.2016 gegebenenfalls auch außerhalb der Haushaltsberatungen 2017 zum Beschluss vorgelegt werden.

Laut aktuellem Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 28.10.2013 ist dem Verein ein Zuschuss in Höhe von 48.000 € für die Jahre 2014 – 2016 bis zur Saison 2016/2017 gewährt worden; inkl. Anerkennung einer jährlichen Liquiditätsrücklage in Höhe von 10.000 € zum Ende der Saison.

Der Verein hat die vorletzten Spielzeiten wie folgt abgeschlossen (Der Abschluss 2015/2016 liegt noch nicht vor).

Kassenbericht	01.07.2013 bis 30.06.2014	01.07.2014 bis 30.06.2015
Bestand per 01.07.	5.043,51 €	4.600,61 €
Einnahmen	113.024,62 €	101.129,29 €
<i>Zwischensumme</i>	<i>118.068,13 €</i>	<i>105.729,90 €</i>
Ausgaben	- 113.467,52 €	- 97.955,35 €
Bestand per 30.06.	4.600,61 €	7.774,55 €
<i>Zuschuss der Stadt</i>	<i>48.000,00 €</i>	<i>48.000,00 €</i>
Rücklagenkonto	./.	./.

In der Spielzeit 2014/2015 wurden bei **13** Veranstaltungen insgesamt 3084 Plätze verkauft, das entspricht einer durchschnittlichen Belegung der Plätze von rd. 70% (Vergleich 2013/2014: 3870 Plätze bei 15 Veranstaltungen/ 74 % Belegung). Der leichte Rückgang der Besucher ist vorrangig den Sonderveranstaltungen, sowie dem Theaterbereich zuzurechnen. Die Auslastung der Konzerte lag in der vorletzten Spielzeit bei 97%. Die Karten kosten zwischen 6 € (Kinder-) und 26 € (Konzerte), sodass sich ein Zuschuss pro Platz von durchschnittlich 14 € (vergl. 12 € / Spielsaison 2013/14) ergibt.

Um der allgemeinen Entwicklung im Kulturbereich, wie Besucherrückgang und Kostensteigerung entgegenzuwirken, hat der Verein ab der Saison 2013/2014 die Preise um 20% erhöht sowie auf eine große, teure Sonderveranstaltung (wie zum Beispiel Musicals) und auf eine Kinderveranstaltung außerhalb der Abonnentenreihen verzichtet, da diese Veranstaltungen den höchsten Zuschussbedarf haben.

Mit Schreiben vom 09.05.2016 beantragt der Verein für die Jahre 2017 bis 2019 einen jährlichen Zuschuss von 48.000 € (**siehe Anlage**). Eine Kostenkalkulation ist beigelegt.

Die Verwaltung schlägt vor, dem Verein Theater und Musik e. V. einen jährlichen Zuschuss auf der Basis von mindestens 12 Veranstaltungen (5 Theater – ABO, 6 Konzert – ABO, 1 Kinder- oder 1 Sonderveranstaltungen; gegebenenfalls auch in Kooperation mit dem Kulturzentrum Marstall) in Höhe von 48.000 € für die Jahre 2017 bis 2019 (beinhaltet die Saison 2019/2020) zu gewähren.

Michael Sarach
Bürgermeister

Anlagen: Antrag v. 9.5.2016